

Leser haben Vorschläge eingebracht

Großes „G’riss“ um Gassimaten

Hohe Wellen geschlagen hat der „Krone“-Bericht über die Aufstellung eines Gassimaten in der Schleppekurve. Wie sich zeigt, sind die praktischen Automaten bei Hundehaltern beliebt. Viele haben bereits Vorschläge eingebracht, wo solche Geräte fehlen.

Ob Stadtrat Frank Frey mit so vielen Vorschlägen gerechnet hat? Zu Beginn der Woche sagte er zur „Krone“: „Überall dort, wo es eine entsprechende Nachfrage gibt, werden wir unsere Boxen aufstellen.“ Mit Boxen sind natürlich die praktischen Gassimaten gemeint, die mit Plastiksackerln und einem Mülleimer ausgestattet sind.

Marion Moritz aus Ebenthal hat sich per E-Mail an die „Krone“ gewandt: „In Gurnitz an der Brücke zur ‚Zetterei‘ gehen viele Hundebesitzer spazieren. Dort würde sich ein Gassimat gut machen.“ Auch direkt in Klagenfurt gibt es genug Nachfrage: etwa im Karl-Bauer-Park („Ein beliebter Platz zum Gassigehen!“), im Schillerpark oder im Maria-Theresia-Park außerhalb des Ringes, wo oft auch kleine Kinder spielen.

Über den Gassimat in der Schleppekurve freuen sich insgesamt vier Hunde der „Krone“-Redaktion – unter ihnen auch die süße „Dakota“ von Redakteurin Claudia Fischer. ☺

